

Anwesende Mitglieder: 3x Vorstand, Antifa, FSK, PR, SoH, Außen,

Mit 8 Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt SoH.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

TOP 2: Raumanträge

- 1) Bildungstreik-Einstiegstreffen
- 2) Ersti-Brunch vom akj
- 3) Slavistik Konf-Raum 1 für Ersti-Frühstück

TOP 3: Finanzanträge

- 1) Fahrtkostenantrag LAK
- 2) Beteiligung an Anti-Atom-Flaggenaktion durch Kauf von Flaggen

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

- 1) Anti-Atom-Aktionen

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

a) Antifa

- Teilnahme an Vortrag über Verbindungen, Audiomitschnitt der Veranstaltung soll auf unsere HP
- Demo in Offenburg → BaWü-Ticket-Unterstützung wird publik gemacht

b) FSK

- Siehe FSK Protokoll

c) PR

- einiges gelayoutet, u.a. Semesterplan, der noch vor dem MdM ankommt
- Studi-Gruppen-Broschüre mit allen vom MdM, die dabei sein wollten, Auflage 700 Stück; ggf. werden welche nachgedruckt
- Website über Studigruppen (www.studigruppen-freiburg.de) im Aufbau
- Plakate für Attest-Thema werden heute gelayoutet

d) SoH

- arbeitet

e) Außen

- 24.10. LAK → in Vorbereitung

f) Vorstand

- Druckmaschine aus Karlsruhe
- Aufräumtag

Ausführliche Beschreibung siehe Anhang

TOP 2: Raumanträge

1) Bildungsstreik-Einstiegstreffen

Konf-Raum 1, Do. 21.10. 15 - 18 Uhr

Hinweis: Das nächste Mal vorm Flyer-Layouten den Raum beantragen.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
Konf-Raum 1, Do. 21.10. 15 - 18 Uhr	8	0	0	angenommen

2) Ersti-Brunch vom akj

Fr, 22.10., 9-12 Uhr

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
Ersti-Brunch vom akj Fr, 22.10., 9-12 Uhr	8	0	0	angenomen

3) Slavistik Konf-Raum 1 für Ersti-Frühstück

Das Frühstück sollte am Montag stattfinden, dort ist die eine Univeranstaltung, die für alle Erstis pflicht ist, daher würdedie Fachschaft gerne den Termin auf Dienstag, 9 - 13 Uhr verschieben

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
Konf 1, Ersti-Frühstück Dienstag 9 – 13 Uhr	8	0	0	angenomen

TOP 3: Finanzanträge

1) Fahrtkostenantrag LAK

28 Euro für ein BaWü-Ticket, derzeit zwei Personen von der Uni, noch drei Plätze frei;es wird versucht noch Personen von den anderen Hochschulen aus Freiburg mitzunehmen.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
28 Euro für ein BaWü-Ticket	8	0	0	angonommen

2) Beteiligung an Anti-Atom-Flaggenaktion durch Kauf von Flaggen

Grund Diskussion siehe Top 4

Beantragt sind:

15 Flaggen → 150 Euro

10 Flaggen → 100 Euro

5 Flaggen → 50 Euro

zur Info: Umweltreferat bestellt ohnehin ca. 10 Flaggen (für 100 Euro)

a) Fragen und Diskussion

Was soll mit Flaggen passieren?

- Fachschaften zur Verfügung stellen, am u-asta-Haus verwenden...
- sollen möglichst schnell unter die Leute gebracht werden, für den Aktionstag am 23.10.10
- u-asta-Aktive / Nicht-Institutionen mit allg. sichtbarer, prominenter Wohnlage können sich Flaggen „ausleihen“, und nach der Nutzung wieder dem u-asta zurückgeben oder zum Selbstkostenpreis käuflich erwerben
- darüber hinaus ist vorgesehen weitere Flaggen zum Selbstkostenpreis im u-Sekretariat zum Verkauf anzubieten

„historischer Vergleich“ mit Gebührenfrei-Aktion: damals ca. 400 – 500 Flaggen

konf-Finanzgrenze liegt bei 150 Euro Deshalb maximal 15 Flaggen

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	Ergebnis
15 Flaggen (150 Euro)	8	0	0	angenommen
10 Flaggen (100 Euro)	-	-	-	entfällt
5 Flaggen (50 Euro)	-	-	-	entfällt

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

1) Anti-Atom-Aktionen

Kontext

- Aktionsbündnis „Freiburg zeigt Flagge gegen Atomkraft!“ gegründet (Beteiligte u.a. B'90/Die Grünen, Greenpeace, Anti-Atom-Gruppe, SPD, UL, Piraten u.v.m.)
- Mit dem Anliegen: Anti-Atom-Aktionstag am 23.10. mit Infoständen und Demo als Ausgangspunkt für eine freiburgweite Flaggenaktion → Aushängen der „Anti-Atom-Sonne“ an möglichst vielen Orten

Anfrage vom Aktionsbündnis

- Ob u-asta sich beteiligen will (Werbung für die Aktion, Nennung als Bündnispartner in PM, Flaggen verbreiten und aushängen)

Austausch

- u-asta hat sich bereits in der Vergangenheit mehrmals gegen Atomkraft positioniert bzw. Anti-Atom-Aktionen unterstützt